

Mein ganzes Herz erhebet dich

Text: EGB 1972 nach Psalm 138; Weise: Lyon 1543 / L. Bourgeois 1547 / 1551

Sopran

1. Mein gan - zes Herz er - he - bet dich; vor dir will ich
und will in dei - nem Hei - lig - tum, Herr, dir zum Ruhm

2. Dein Na - me, Herr, ist un - ser Hort; du hast dein Wort
du hast auf mein Ge - bet ge - merkt und mich ge - stärkt,

Alt

1. Mein gan - zes Herz er - he - bet dich; vor dir will ich
und will in dei - nem Hei - lig - tum, Herr, dir zum Ruhm

2. Dein Na - me, Herr, ist un - ser Hort; du hast dein Wort
du hast auf mein Ge - bet ge - merkt und mich ge - stärkt,

Tenor

1. Mein gan - zes Herz er - he - bet dich, vor dir will ich mein Lob - lied
und will in dei - nem Hei - lig - tum, Herr, dir zum Ruhm mein Op - fer
2. Dein Na - me, Herr, ist un - ser Hort; du hast dein Wort an mir er -
du hast auf mein Ge - bet ge - merkt und mich ge - stärkt, mein Herz ge -

Baß

1. Mein gan - zes Herz er - he - bet dich; vor dir will ich mein
und will in dei - nem Hei - lig - tum, Herr, dir zum Ruhm mein
2. Dein Na - me, Herr, ist un - ser Hort; du hast dein Wort an
du hast auf mein Ge - bet ge - merkt und mich ge - stärkt, mein

mein Lob - lied sin - gen
mein Op - fer brin - gen. Dein Na - me strahlt an al - lem Ort,
an mir er - fül - let. Die Völ - ker wer - den prei - sen dich
mein Herz ge - stil - let.

mein Lob - lied sin - gen
mein Op - fer brin - gen. Dein Na - me strahlt an al - lem Ort,
an mir er - fül - let. Die Völ - ker wer - den prei - sen dich
mein Herz ge - stil - let.

sin - gen
brin - gen. Dein Na - me strahlt an al - lem Ort,
füll - let. Die Völ - ker wer - den prei - sen dich
stil - let.

2:.....

Lob - lied sin - gen
Op - fer brin - gen. Dein Na - me strahlt an al - lem Ort,
mir er - fül - let. Die Völ - ker wer - den prei - sen dich
Herz ge - stil - let.

3. Herr, ob den Himmeln thronst du hoch / und siehst doch die Tiefgebeugten. / In Angst und Wiederwärtigkeit / wird mir allzeit dein Antlitz leuchten. / Mach mich von allem Elend frei; /

und durch dein Wort wird hell das Le - - ben. An - be - tung,
 und Mächt - ge sich zu dir hin keh - - ren, wenn sie das

und durch dein Wort wird hell das Le - - ben. An - be - tung,
 und Mächt - ge sich zu dir hin keh - - ren, wenn sie das

und durch dein Wort wird hell das Le - - ben. An - be -
 und Mächt - ge sich zu dir hin keh - - ren, wenn sie

und durch dein Wort wird hell das Le - - ben. An - be -
 und Mächtge sich zu dir hin keh - - ren, wenn sie

Ehr und Herr - lich - keit bin ich be - reit, dir Gott, zu ge - ben.
 Wort vom ew - gen Bund aus dei - nem Mund ver - kün - den hö - ren.

Ehr und Herr - lich - keit bin ich be - reit, dir Gott, zu ge - ben.
 Wort vom ew - gen Bund aus dei - nem Mund ver - kün - den hö - ren.

tung Ehr und Herrlich - keit bin ich be - reit, dir Gott zu ge - ben.
 das Wort vom ew - gen Bund aus dei - nem Mund verkün - den hö - ren.

tung, Ehr und Herrlich - keit bin ich be reit, dir Gott, zu ge - ben.
 das Wort vom ew - gen Bund aus dei - nem Mund ver - kün - den hö - ren.

denn deine Treu wird niemals enden. / Du wirst nach deinem ewgen Rat, Herr, groß an Tat dein Werk vollenden